

Bundesliga Luftgewehr Nord

Traumstart für Mengshausen

Die Hessen haben auch den zweiten Wettkampf am ersten Wochenende der Bundesliga Luftgewehr Nord gewonnen. Mengshausen revanchierte sich für die knappe Heimmiederlage im Vorjahr durch ein überzeugenden 4:1-Triumph gegen Gastgeber TuS Hilgert. Im Einzugs tempo beendete Michelle Horst als Erste ihr Einzel mit 390 Ringen. Damit brachte die Ex-Europameisterin ihren Gegner Thomas Hocke in Zugzwang. Seine 388 Ringe brachte den Gästen aus Waldhessen den ersten Treffer ein. Den zweiten erzielte Patrick Seyfarth in einer hauchdünnen Entscheidung mit 389:388 gegen Erich Schmul, der seinen Vorsprung im Endspurt der letzten drei Treffer noch versiebtete. In die Vorlage ging auch Jaqueline Orth. Nach 99, 96, 100 und 97 Ringen in den Zehnersätzen beendete sie ihr Match mit 392 Ringen. Das war zu diesem Zeitpunkt noch nicht der Sieg. Ihre Gegnerin Julia Palm hielt die Begegnung bis zum 36. Schuss offen. Dann fiel die Neun. Am Ende waren es 391.

Zweiter Auftaktsieg

Das war der Einzelpunkt für Jaqueline Orth und der viel umjubelte zweite Auftaktsieg für Mengshausen. Der wurde sogar noch um einen weiteren Treffer aufgestockt: Zeljko Moicevic setzte sich im Spitzenmatch mit 393 Ringen und vier Zählern Vorsprung vor Stephan Martz durch. Im fünften Einzel kam Tobias Göbel schon im ersten Zehnersatz mit 93 Ringen in die Rücklage. Das waren nach dem ersten Viertel schon fünf Zähler Abstand auf Hilgerts Melanie Großmann. Bis zum Schluss lief der deutsche Vizemeister diesem Rückstand hinterher, der sich am Ende sogar noch vergrößerte. Das Ergebnis: 385:392. Doch diese einzige Niederlage tat dem Jubel der Mengshäuser und ihren Fans keinen Abbruch. Gemeinsam mit Post Düsseldorf hatten sie das beste Startergebnis hingelegt: sieben Einzel- und zwei Mannschaftssiege.

Bundesliga Sportschiessen. Der MEYTON Liveticker

LG Nord Tus Hilgert

TuS Hilgert : SGI 1920 Mengshaus

Matchphase: Wettkampf ist beendet

Aktuelle Uhrzeit: 12:21:50

Name	Nr	Wert	Serien	Total	Punkte
Martz, Stephan	40	9.8	97 99 97 96	389	
Moicevic, Zeljko	40	10.3	98 99 97 99	393	0 : 1
Palm, Julia	40	10.0	98 99 96 98	391	
Orth, Jaqueline	40	10.3	99 96 100 97	392	0 : 1
Schmul, Erich	40	9.5	97 99 97 95	388	
Seyfarth, Patrick	40	10.7	96 97 98 98	389	0 : 1
Hoche, Thomas	40	10.5	97 97 96 98	388	
Horst, Michelle	40	10.7	97 98 98 97	390	0 : 1
Großmann, Melanie	40	10.1	98 95 99 100	392	
Göbel, Tobias	40	10.7	93 98 96 98	385	1 : 0
					1 : 4

Julian Justus verliert

Das war die Überraschung beim Saisonauftakt: Der deutsche Mannschaftsmeister Hubertus Elsen unterlag in der zweiten Runde der SG Hamm mit 2:3. Bester im Team des Titelverteidigers war ein Hesse: Julian Justus aus Homberg/Ohm. Der Olympiateilnehmer erzielte 395 Ringe. Doch die reichten ihm nicht zum Einzelsieg. Um einen Zähler wurde sein Resultat vom Sechsten der Olympischen Spiele in London überboten, den für Hamm startenden Franzosen Pierre-Edmond Piasecki. Im ersten Wettkampf (Elsen – Nordstemmen 4:1) hatte Julian Justus sein Einzel mit 397:387 gegen Dänin Stine Andersen gewonnen.

Zweiter Sieg für Patricia Seipel

Einen gelungenen Bundesligastart hatte Patricia Seipel. Die Dritte der Hessischen Meisterschaften gewann ihr zweites Einzel für Kevelaer beim 3:2-Erfolg ihrer Mannschaft gegen Halle. Patricia Seipel besiegte Christoph Tolonitz mit 392:391.

Der Auftakt am Samstag

Mengshausen gewinnt Auftaktmatch

Die Hessen haben ihren ersten Wettkampf in der neuen Saison gewonnen. Beim Start in Hör-Grenzhausen im Westerwald hat sich das Team von Trainer Uwe Knapp mit 3:2 gegen den vorjährigen Mitaufsteiger Kevelaer vom Niederrhein durchgesetzt. Die Siegtreffer für Mengshausen erzielten Zeljko Moicevic (391:389 gegen Milenko Sebic), Michele Horst (390:388 gegen Alexander Thomas) und Manuela Schmermund (383:382 gegen Katharina Kösters). Einen spektakulären Auftritt im gegnerischen Team hatte eine Finalistin der hessischen Meisterschaften: Bronzemedallengewinnerin Patricia Seipel aus Windecken im Main-Kinzig-Kreis. Die Neue im Team der Rheinländer besiegte Jaqueline

Orth im Spitzenmatch mit 397:394. Den zweiten Gegentreffer in der Mengshäuser Mannschaft musste Patrick Seyfarth zulassen: ein 390:393 gegen Nils Schumacher.

Bundesliga Sportschiessen. Der MEYTON Liveticker

LG Nord Tus Hilgert

TuS Hilgert : SGI 1920 Mengshaus

Matchphase: Wettkampf ist beendet Aktuelle Uhrzeit: 12:21:50

Name	Nr	Wert	Serien	Total	Punkte
Martz, Stephan	40	9.8	97 99 97 96	389	
Moicevic, Zeljko	40	10.3	98 99 97 99	393	0 : 1
Palm, Julia	40	10.0	98 99 96 98	391	
Orth, Jaqueline	40	10.3	99 96 100 97	392	0 : 1
Schmul, Erich	40	9.5	97 99 97 95	388	
Seyfarth, Patrick	40	10.7	96 97 98 98	389	0 : 1
Hoche, Thomas	40	10.5	97 97 96 98	388	
Horst, Michelle	40	10.7	97 98 98 97	390	0 : 1
Großmann, Melanie	40	10.1	98 95 99 100	392	
Göbel, Tobias	40	10.7	93 98 96 98	385	1 : 0
					1 : 4

2. Bundesliga Luftgewehr West

Nur ein Sieg der Hessen

Den errang Wallenrod im direkten Vergleich der hessischen Teams mit 4:1 gegen Großenhausen. Von der Spitze weg punktete das Team aus dem Vogelsbergkreis durch Katrin Dickert (387:384 gegen Vanessa Herbert), Marina Fölsing (389:382 gegen Marietta Häuser) und Reinhard Sorg (373:370 gegen Marin Busse) sowie Nicole Merz im Abschlussmatch (389:374 gegen Steffen Sieblist). Den einzigen Teffer für Großenhausen erzielte Nadine Häuser mit 383:377 gegen Anna Glatzel.

Niederlage gegen Erstligaabsteiger

Die fing sich Wallenrod knapp mit 2:3 gegen Buer-Bülse ein. Ihre Einzel brachten erneut Katrin Dickert (394:386 gegen Lisa Tüchter) und Nicole Merz (389:387 gegen Julia Budde) durch. Niederlagen mussten Marina Fölsing (385:387 gegen Olympiateilnehmer Maik Eckhardt), Reinhard Sorg (378:382 gegen Jamie Wagner) und Svenja Schött (380:383 gegen Jasper Klomp) einstecken.

Wieder ein 1:4

Die zweite Saisonniederlage in dieser Höhe fing sich Großenhausen gegen die zweite Mannschaft des Erstligisten Hamm ein. Das Team hatte nur einmal Grund zum Jubeln. Vanessa Herbert gewann das Auftaktmatch mit einem Zähler Vorsprung gegen Moritz Brunnenberg. Das Ergebnis: 386:385. Niederlagen fingen sich Marietta Häuser (378:382 gegen Carolyn Send), Martin Busse (367:388 gegen Jan Brodda), Nadine Häuser (387:395 gegen Anna Steinhoff) und Steffen Sieblist (379:394 gegen Julia Budde) ein.

Herbert Vöckel